



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.
Ihre Spende nützen wir als Anerkennung für unsere
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

**Die Mittagsmusik dauert bis ca. 12.30 Uhr.
Bitte verlassen Sie die Veranstaltung
nach Möglichkeit erst am Ende, um die anderen
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

Vorschau:

Am 3. November singt der Chor Cantica Nova unter der Leitung von Norbert Bender Vertonungen von Psalmen und Sprüchen aus vier Jahrhunderten von Gallus Dressler bis Zsoltan Gardonyi. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter:

Dompfarreiengemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

Organisation:

Mittagsmusik
in Niedermünster e. V.
www.5nachzwölf.de

SAMSTAG, 27. Oktober 2018



www.5nachzwölf.de

Die Ausführenden

Birgit Schönberger studierte bei Prof. Daphne Evangelatos an der Musikhochschule München und bei Jessica Cash in London. Schon während des Studiums setzte sie sich intensiv mit der Aufführungspraxis Alter Musik auseinander. Auf diesem Bereich liegt heute auch der Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit. So arbeitete sie u.a. mit Frieder Bernius, Franz Raml, Enoch zu Guttenberg und Andrew Parrott. Sie konzertierte mit namhaften Ensembles u.a. in Amsterdam, Barcelona, Kiew, Wien, Istanbul, Hongkong und Toronto, zuletzt auch in Peking, Seoul und New York.

Mit der Gruppe für Alte Musik München erhielt sie den Förderpreis der Bayerischen Staatsregierung für junge Künstler. Neben Fernseh- und Rundfunkproduktionen wirkte die Sopranistin bei zahlreichen CD-Einspielungen mit.

Michaela Schmid studierte in München bei Prof. Adolf Schmidt und Peter Wöpke. Sie ist als Cellolehrerin an verschiedenen Schulen und als freischaffende Cellistin tätig. Konzertreisen als Continuospielerin (u.a. mit dem Tölzer Knabenchor) nach Frankreich, Italien Tschechien, Griechenland, Türkei und Israel. Seit mehreren Jahren beschäftigt sie sich intensiv mit barocker Aufführungspraxis. Studien bei Jan Kunkel. Meisterkurse bei Gerhart Darmstadt. Mitbegründerin des Münchner Barockensembles Freudenfeuer.

Ruth Spitzenberger wurde in Passau geboren und studierte an der Musikhochschule München Schulmusik (LAG), Konzertsfach Orgel (bei Prof. Franz Lehrndorfer) und Kirchenmusik (A-Examen) und schloss 1990 mit dem Meisterklassendiplom ab. Das Cembalostudium an der Hochschule „Mozarteum“ in Salzburg bei Prof. Kenneth Gilbert beendete sie ebenfalls mit „Auszeichnung“. Sie belegte Meisterkurse, u.a. bei Piet Kee und Daniel Roth, und unterrichtete selbst mehrere Jahre als Dozentin an der Musikhochschule Lübeck.

Sie ist Kulturpreisträgerin des Landkreises Passau, erhielt den „Hans-Joachim Erhard Gedächtnispreis“ für Cembalo und gibt Konzerte als Solistin und Kammermusikpartnerin im In- und Ausland. Zudem wirkt sie als Kirchenmusikerin und Musikpädagogin.

Salve Regina

Matthias Crudeli (1714–1770)

Salve Regina
für Sopran und konzertierendes Cembalo
Andante – Recitativ – Allegro

Bohuslaus Czernohorsky (1684–1742)

Regina Coeli
für Sopran, Violoncello und Basso continuo

Domenico Zipoli (1688–1726)

Preludio – Giga
aus Suite g-Moll für Cembalo

Anonymus (ca. 1770)

Ave maris stella
für Sopran, Violoncello solo und Basso continuo

Pietro Terziani (1765–1831)

Salve Regina
für Sopran und konzertierendes Cembalo
Largo – Allegro – Recitativo – Allegretto

Es singen und musizieren:

Birgit Schönberger (Sopran)

Michaela Schmid (Barockcello)

Ruth Spitzenberger (Cembalo)